

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim

Grund- und Realschule



Schulstr. 19 – 21, 71296 Heimsheim
Postfach 12 53, 71294 Heimsheim
Email: mail@lusheimsheim.de

Telefon: 0 70 33 – 53 92 -0
Telefax: 0 70 33 – 53 92 – 90
Infos unter www.lusheimsheim.de

Heimsheim, 25.05.2023

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

kurz vor Pfingsten ist es Zeit für einen weiteren Schulleiterbrief. Ich möchte Sie und euch über neue Entwicklungen an der Ludwig-Uhland-Schule informieren.

Im Kollegium ist Frau Höpfner Anfang Mai aus ihrer einjährigen Elternzeit zurückgekommen und steht uns ab sofort wieder zur Verfügung. Darüber freuen wir uns sehr und das entlastet die Vertretungssituation enorm.

Direkt nach den Pfingstferien werden wir als Grund- und Realschule wieder einen **gemeinsamen Ausflug in den Kletterpark Rutesheim** machen. Da der Termin am Mi., 14.06.2023 gleich nach den Pfingstferien stattfindet, bitte ich um besondere Beachtung der Rückseite dieses Schulleiterbriefes mit allen wichtigen Informationen dazu. Am besten machen Sie sich gleich mit den Nutzungsbedingungen vertraut, unterschreiben den Rücklauf und packen den Zettel gleich in die Folienmappe des Schulplaners.

Die Abschlussklassen 9d sowie 10a, 10b und 10c nehmen nicht am Ausflug teil. Der Unterricht am Mi., 14.06.2023 entfällt für diese Klassen, da wir zur Betreuung der Grundschulklassen mehrere Kolleginnen brauchen.

Die Klassen 7b, 7d und 7e sind in dieser Woche im Schullandheim in Benediktbeuern. Wir bemühen uns um ein „Ersatz-Programm“ für diese Klassen am Ende des Schuljahres aus dem Fördertopf „Rückenwind“.

Der letzte Schulleiterbrief wurde kurz vor unserer **Kuchenverkaufs-Aktion zu Gunsten der Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien** ausgegeben. Insgesamt konnte ich 1360,00 € an die Katastrophenhilfe überweisen.

Allen KuchenspenderInnen, Käufern und allen mitwirkenden Beteiligten möchte ich auf diesem Wege nochmals herzlich danken.
Ein weiterer Punkt des letzten Briefes war der Aufruf, „**Elterntaxis**“ einzuschränken und dadurch v.a. die sehr angespannte, teilweise chaotische Verkehrssituation zu Schulbeginn im Bereich des Buskreises und des Parkplatzes am Haupteingang zu entschärfen.
Hier hat sich leider sehr wenig bis nichts getan. Daher an dieser Stelle nochmals der gemeinsame Appell von Schulleitung und Elternbeirat: Um das Verkehrschaos direkt vor der LUS zu minimieren möchten wir Sie bitten, Ihre Kinder (sofern ortsansässig) in die Schule laufen zu lassen oder die öffentlichen Verkehrsmittel/Schulbusse zu nutzen. Sollte dies aus wichtigen Gründen nicht möglich sein, bitten wir darum, die Kinder zukünftig **auf dem unteren Parkplatz an der Stadthalle**, der von uns als spezielle „Elternhaltestelle“ oder „Hol- und Bringzone“ ernannt wurde, aus- und einsteigen zu lassen.

In der letzten April-Woche war der Medienexperte und Fachmann für social media Clemens Beisel wieder zu Besuch in den Klassenstufen 5, 6 und 9 und hat dort differenziert mit den Schülerinnen und Schülern das Thema **Handynutzung** bearbeitet. Am Do., 27.04.2023 fand ein Themen-Elternabend für die Klassenstufen 5 -7 dazu statt und in der Teil-Lehrerkonferenz der Realschule hat Herr Beisel Mitte Mai dem Kollegium nochmals seine Einschätzung der Lage an der LUS im Besonderen und an süddeutschen Schulen allgemein gegeben. Erlauben Sie mir eine kurze, sehr persönliche Zusammenfassung: Das Handy ist nicht automatisch schlecht. Es bindet aber, vor allem durch die Nutzung diverser Apps, nicht nur die Zeit und Aufmerksamkeit von Erwachsenen, sondern im Speziellen die unserer Kinder und Jugendlichen. Mit immer subtileren und ausgeklügelten Mechanismen wird versucht, eine Abhängigkeit zu erzeugen. Herr Beisel zeigte den Jugendlichen vor allem anhand der Handynutzungszeiten den enorm gesteigerten Konsum und die Abhängigkeit (teilweise Sucht) auf. In einem enorm umkämpften Markt geht es genau um die Klicks und diese Nutzungszeiten. Firmen versuchen ihre Nutzer lange an ihr Produkt zu binden. Clemens Beisel spricht hier von der kalkulierten „Klebrigkeit“ der Apps und Spiele. Ständig werden wir „motiviert“, auf unser Handy zu schauen.
Und das steht in krassem Gegensatz zu unseren in der Schul- und Hausordnung gefassten Regeln zur Handynutzung an der LUS, die zugegebenermaßen schon etwas älter sind.
Wir haben in diesem laufenden Schuljahr bereits jetzt bis zu den Pfingstferien etwa 40% mehr Verstöße gegen die Hausordnung als im kompletten vergangenen Schuljahr. Sowohl die „Handybriefe“ des Sekretariats und der Schulleitung, die beim ersten Vergehen als

Information verschickt werden, als auch v.a. die von uns verhängten pädagogischen Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen nach §90 SchG erreichen nicht die gewünschte Wirkung.

Unser Ziel ist es, hier gemeinsam mit dem Schülerrat (SMV), dem Elternbeirat, der Gesamtlehrerkonferenz und letztendlich der Schulkonferenz die bisherige Regelung zu überdenken und ggf. neue Wege einzuschlagen. Ich persönlich möchte verhindern, dass das Handy die Aufmerksamkeit unserer Schülerinnen und Schüler in der Schule so sehr ablenkt und stört, dass es zu dauerhaften Einschränkungen führen kann.

Clemens Beisel fordert aber auch Sie als Erziehungsberechtigte ganz konkret auf: Kümmern Sie sich gemeinsam um die Handynutzung Ihrer Kinder und Jugendlichen.

Ein Zitat von Clemens Beisel aus seinen bis zu 400 Workshops und Informationsveranstaltungen pro Jahr hat mich schwer beschäftigt:

„Mein Handy ist ja wohl meine Sache, das geht meine Eltern nichts an!“
(6.-Klässlerin einer Pforzheimer Schule)

Ich persönlich finde: Das geht Sie als Eltern sehr wohl etwas an, auch wenn wir Älteren uns mit manchen technischen Neuerungen sicherlich schwerer tun als die Jüngeren.

Den negativen Auswirkungen des übermäßigen Medien- bzw. Handykonsums können wir als Schule nur mit Ihnen als Eltern und Familien gemeinsam begegnen und ein Stück weit auffangen.

Noch einige Kurzmeldungen zum Schluss:

Im kommenden Schuljahr starten wir in der Grundschule mit 3 Parallelklassen in Klasse 1 und 2. Der Informationse Elternabend der jetzigen 1. Klassen zur Neuverteilung hat im Beisein des Konrektors Herrn Schneider und der zukünftigen Klassenlehrerinnen Frau Frahm, Frau Mayer und Frau Leinen stattgefunden. Die Einteilung werden wir wie besprochen am Schuljahresende bekanntgeben.

In der Klassenstufe 5 der Realschule werden wir mit 4 Parallelklassen starten.

Morgen finden die letzten schriftlichen Abschlussprüfungen der Realschule in den Wahlpflichtfächern Technik, AES und Französisch statt, die Hauptschulabschlussprüfung der Klasse 9d ist bereits beendet.

Ich wünsche euch und Ihnen allen schöne Pfingstferien.

Denken Sie an den ausgefüllten Rückmeldeabschnitt für den Kletterpark.

Herzliche Grüße

Peter Hemmer

Kletterpark Rutesheim

am Mittwoch, 14. Juni 2023 wird die komplette Ludwig-Uhland-Schule von Klasse 1-9 wieder den Freizeitpark in Rutesheim besuchen. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt!

Die kompletten Kosten für den Eintritt, die Busfahrt und die TrainerInnen sowie BetreuerInnen werden vom Land Baden-Württemberg über das Projekt Rückenwind übernommen.

Grundschule:

Abfahrt mit den Bussen um 7.50 Uhr. Treffpunkt 7.40 Uhr im Klassenzimmer.

Geplante Ankunft an der LUS ist ca. 13.30 Uhr.

Wir haben für die Kinder der Grundschule so viele TrainerInnen gebucht, dass alle Kinder die Möglichkeit haben zu klettern.

Realschule:

Schulbeginn ist für alle um 7:50 Uhr.

Klasse 5 bis 7:

Abfahrt mit den Bussen: 8:35 Uhr. Geplante Rückkehr an der LUS: ca.14.30 Uhr

Klasse 8 und 9:

Abfahrt mit den Bussen: 9:20 Uhr. Geplante Rückkehr an der LUS: ca.15.30 Uhr

ACHTUNG: Schulbusse am Nachmittag konnten nicht umgebucht werden. Es fahren nur die Linienbusse!

Verpflegung und Kleidung:

- Essen und Trinken für den ganzen Tag.
- Achten Sie bitte auf wetterfeste Kleidung und festes, klettergeeignetes Schuhwerk.
- Gerne eigene Fahrradhelme und dünne geschlossene Garten- bzw. Stoffhandschuhe zum Klettern mitbringen.
- Helme können vor Ort auch kostenlos ausgeliehen werden, Handschuhe kosten 2,50 Euro.

Die Schülerinnen und Schüler können an diesem Tag klettern, Minigolf spielen, Trampolin springen, Geocaching ausprobieren, Outdoor Escape, Bubble Soccer (ab Kl. 5) spielen oder Bogenschießen und Menschenkicker (ebenfalls ab Kl. 5).

Mehr Informationen zum Freizeitpark und den Nutzungsbedingungen gibt es unter:

www.freizeitparkrutesheim.de

✂-----

(Rücklauf bis spät. Mo., 12.06.2023, direkt nach den Pfingstferien!)

Hiermit erlaube ich in meiner Eigenschaft als Erziehungsberechtigte(r)

_____ (Name des Kindes) _____ (Klasse) den Freizeitpark Rutesheim zu besuchen. Die Nutzungsbedingungen habe ich gelesen, mit dem Kind ausführlich besprochen und bin damit einverstanden.

(Datum/ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r))